

Lernen Sie Olumiant® kennen



Lilly

Vorwort

Liebe Eltern,

Ihrem Kind wurde Olumiant®, ein Medikament zur Behandlung von Neurodermitis, verschrieben. In dieser Broschüre möchten wir Ihnen Informationen rund um die neue Therapie geben und Ihre wichtigsten Fragen beantworten.

Wir hoffen, dass die Informationen in der vorliegenden Broschüre für Sie wertvoll sind und dass Ihre wichtigsten Fragen zu Olumiant® beantwortet werden können.

Lesen Sie bitte zusätzlich auch die Packungsbeilage zu Olumiant®. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind für Ihre Gesundheit alles Gute.

Ihr Lilly Dermatologie-Team



Was ist Olumiant®?

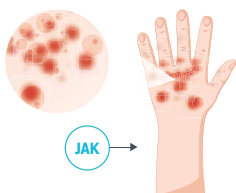
Olumiant® wird angewendet, um Kinder ab 2 Jahren, Jugendliche und Erwachsene mit mittelschwerer bis schwerer Neurodermitis, auch bekannt als atopische Dermatitis oder atopisches Ekzem, zu behandeln.

Dabei kann Olumiant® allein oder zusammen mit äußerlich auf der Haut anzuwendenden Präparaten wie z.B. Kortison angewendet werden.



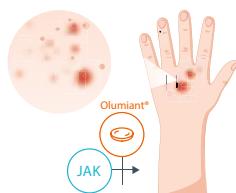
Wie wirkt Olumiant®?

Olumiant® enthält den Wirkstoff Baricitinib, welcher in der Fachsprache als Januskinase-Hemmer bezeichnet wird.



Januskinasen sind Enzyme im körpereigenen Abwehrsystem. Bestimmte Januskinasen spielen eine Rolle bei Hautentzündungen, die zu Rötung, Juckreiz und Schmerzen führen können.

Olumiant® kann zur Reduzierung der Aktivität dieser Enzyme beitragen. Dadurch kann Olumiant® den Entzündungsprozess beeinflussen und helfen, die Symptome zu lindern.



Welchen nachweislichen Nutzen hat Olumiant®?



Erscheinungsfreie Haut

Die Haut kann ganz oder fast erscheinungsfrei werden.



Weniger Juckreiz

Juckreiz kann gelindert werden. Bei einigen Patient:innen passiert das bereits in Woche 4 der Behandlung.



Besserer Schlaf

Wenn der Juckreiz nachlässt, können Patient:innen ihren Schlaf und damit ihre Lebensqualität verbessern.

Olumiant® und andere Arzneimittel

Informieren Sie die Ärztin bzw. den Arzt darüber, ob und welche anderen Medikamente Ihr Kind einnimmt, da diese eventuell mit Baricitinib, dem Wirkstoff von Olumiant®, wechselwirken können.

Olumiant® sollte nicht eingenommen werden, wenn Ihr Kind allergisch auf den Wirkstoff oder andere Bestandteile reagiert.



Wie muss ich Olumiant® einnehmen?



Olumiant® 2 mg Filmtabletten
1 × täglich



Olumiant® 4 mg Filmtabletten
1 × täglich

Anwendungshinweise



1 × täglich



Bei Kindern, die nicht in der Lage sind, ganze Tabletten zu schlucken, sollte in Betracht gezogen werden, die Tabletten in Wasser aufzulösen (Siehe Seite 8).



Unabhängig von der Mahlzeit



Unabhängig von der Tageszeit. Als Unterstützung für die regelmäßige Tabletteneinnahme kann Olumiant® täglich zur gleichen Zeit eingenommen werden.



Mit oder ohne topische Präparate, z. B. Kortison

Alternative Einnahme als Suspension mit Wasser

Bei Kindern, die keine Tabletten einnehmen können, kann Olumiant® auch in Wasser aufgelöst werden.

Anleitung zur alternativen Einnahme



Eine Tablette in 5–10 ml Wasser mit Raumtemperatur geben und verrühren. Das Auflösen kann 5–10 min dauern. Die Suspension ist bei Raumtemperatur bis zu 4 h stabil.



Vor der Einnahme noch einmal aufrühren und dann sofort einnehmen



Behälter nochmals mit 5–10 ml Wasser füllen und verabreichen

Wurde die Suspension nicht komplett eingenommen, sollte die nächste Dosis erst am Folgetag verabreicht werden.

Dosierung von Olumiant® bei Kindern und Jugendlichen

Bei einem Körpergewicht
von **10 kg bis < 30 kg**



2 mg

1 × täglich

Bei einem Körpergewicht
von **30 kg**



4 mg

1 × täglich

Wenn Ihr Kind eine anhaltende Kontrolle der Krankheitsaktivität zeigt, kann eine Halbierung der Dosis empfohlen werden. Die Dosis sollte bei einer eingeschränkten Nierenfunktion (30–60 ml/min) oder der Einnahme von starken OAT3-Inhibitoren halbiert werden.

Wenn die Einnahme versäumt wurde:



Die Einnahme sollte so schnell wie möglich nachgeholt werden.



Wenn eine Einnahme den ganzen Tag lang versäumt wurde, sollte die versäumte Dosis ausgelassen werden. Am nächsten Tag kann die Einnahme wie gewohnt fortgesetzt werden.



Die doppelte Menge sollte nicht eingenommen werden, um eine vergessene Tablette zu ersetzen.



Wenn Ihr Kind mehr als die empfohlene Dosis eingenommen hat, wenden Sie sich bitte an die behandelnde Ärztin bzw. den behandelnden Arzt.

Folgende Tipps können Ihnen bzw. Ihrem Kind helfen, sich an die Einnahme zu erinnern:



Stellen Sie in Ihrem Handy eine Erinnerung an die Tabletteneinnahme ein.



Verbinden Sie die Tabletteneinnahme mit einem wiederkehrenden Ritual wie dem Zähneputzen oder ...



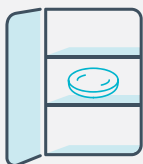
... platzieren Sie kleine Erinnerungen an Orten, die Sie am Tag häufiger sehen, z.B. an Ihrem Computer.

Wie lange muss Ihr Kind Olumiant® einnehmen?

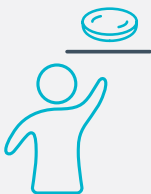
Neurodermitis ist eine chronische Erkrankung, die zurzeit nicht heilbar ist. Um die Krankheitsaktivität dauerhaft zu reduzieren und typische Symptome wie zum Beispiel den Juckreiz und die Entzündung der Haut zu vermindern, muss das Medikament regelmäßig und langfristig eingenommen werden.

Wenn die Therapie mit Olumiant® bei Ihrem Kind wirkt, werden Sie eine Verbesserung der Symptome Ihres Kindes bemerken. Führen Sie die Einnahme weiter fort und brechen Sie die Einnahme von Olumiant® bei Ihrem Kind nicht ab, außer Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt rät Ihnen dazu.

Wie ist Olumiant® aufzubewahren?



Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.



Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.



Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ bzw. „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.



Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

Häufige Nebenwirkungen

Das Sicherheitsprofil bei Kindern und Jugendlichen stimmte mit früheren Studien zu Olumiant® bei Erwachsenen mit mittelschwerer bis schwerer Neurodermitis überein.

Olumiant® hat ein bewährtes Sicherheitsprofil. Wie jedes andere Arzneimittel kann Olumiant® Nebenwirkungen hervorrufen, die allerdings nicht bei jeder Patientin bzw. jedem Patienten auftreten müssen. Im Folgenden werden Nebenwirkungen angegeben, die bei Kindern und Jugendlichen mit mittelschwerer bis schwerer Neurodermitis unter Olumiant® auftreten können.



Welche Nebenwirkungen können bei der Therapie mit Olumiant® am häufigsten auftreten?

Zu den sehr häufig beobachteten Nebenwirkungen zählen hohe Blutfettwerte (Cholesterin) und Infektionen der oberen Atemwege.

Weitere Nebenwirkungen, die auftreten können

- Herpes zoster
- Herpes simplex (Fieberbläschen)
- Gastroenteritis
- Harnwegsinfektionen
- Pneumonie
- Follikulitis
- Thrombozytose
- Kopfschmerzen
- Übelkeit
- Bauchschmerzen
- Erhöhung des Laborwertes Alanin-Aminotransferase im Blut
- Ausschlag
- Akne
- Erhöhung des Laborwertes Kreatinin im Blut

Alle weiteren möglichen Nebenwirkungen finden Sie in der Packungsbeilage. Bitte sprechen Sie mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt über mögliche Nebenwirkungen.

Was soll ich tun, wenn ich Nebenwirkungen bemerke?

Teilen Sie Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt bitte mit, wenn Sie bei Ihrem Kind Nebenwirkungen bemerken, damit sie bzw. er Sie beraten kann. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in der Packungsbeilage aufgelistet sind.

Besondere Situationen

Was tue ich, wenn mein Kind geimpft werden muss?

Während der Therapie mit Olumiant® sollten keine Impfungen verabreicht werden, die abgeschwächte Krankheitserreger enthalten (Lebendimpfstoffe). Wenn Ihr Kind eine Impfung benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt.

Was muss ich beachten, wenn ich eine Reise mit meinem Kind plane?

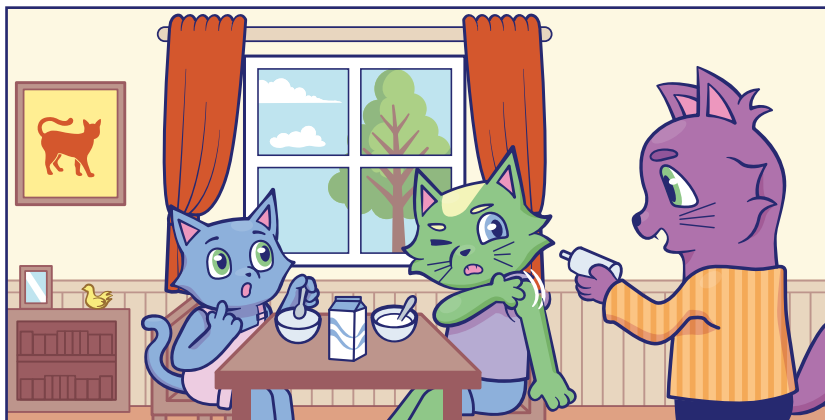
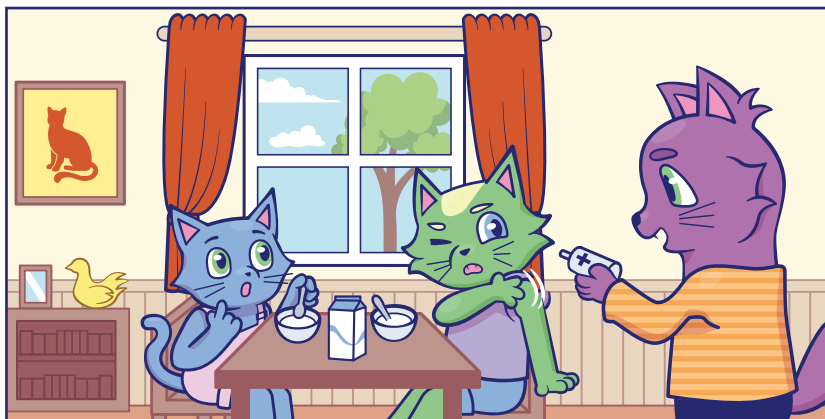
Olumiant® muss nicht besonders gelagert oder gekühlt werden. Sie können die Tabletten also einfach im Gepäck mitnehmen. Bei Flugreisen sollten Sie alle Medikamente mit in Ihr Handgepäck nehmen. Achten Sie darauf, dass Sie ausreichend Tabletten mitnehmen, damit die tägliche Einnahme auch auf Reisen fortgesetzt werden kann, und planen Sie auch eine Reserve ein, falls sich die Rückreise verzögert.

Erkenne den Unterschied

Die Einnahme der Medikamente wird Spike helfen, den Juckreiz zu stoppen.

Auf den folgenden Bildern sind 10 Unterschiede zu sehen.

Kannst du sie alle finden?

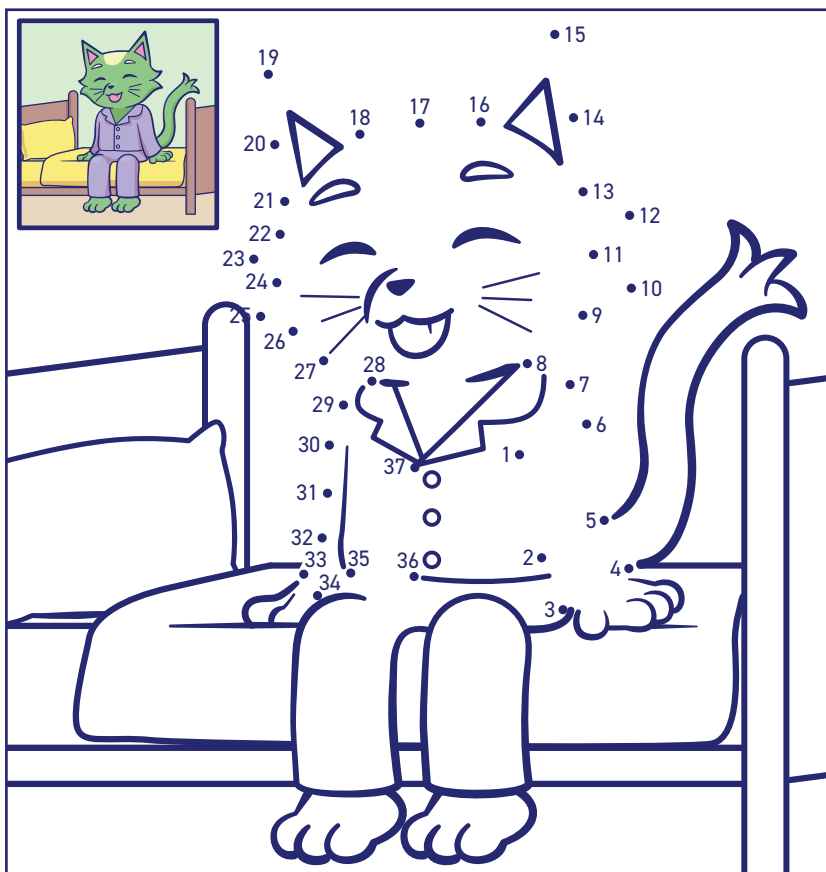


Punkt-zu-Punkt

Nachdem Spike seine Medizin genommen und den Schlafanzug angezogen hat, ist er froh, dass seine Haut nicht mehr juckt.

Kannst du die Punkte verbinden, um ein Bild von Spike im Bett zu erhalten?

Male Spike so an, dass er aussieht, wie in dem kleinen Bild.



Malvorlage

Sunny und das Jucken

Mit dieser Malvorlage kannst du die Geschichte von "Sunny und das Jucken" erzählen. Erwecke Sunny und den großen Bären farblich zum Leben.

Der große Bär ging in den Wald um Sunny zu suchen.



Malvorlage

Sunny und das Jucken

Mit dieser Malvorlage kannst du die Geschichte von "Sunny und das Jucken" erzählen. Erwecke Sunny und den großen Bären farblich zum Leben.

Der große Bär badet Sunny, gibt ihm Medizin und eine bärenstarke Umarmung.



Alle Infos und weitere Services von Lilly jetzt auch digital nutzen.



Ihre Digitale Hausapotheke

- Einnahme-Erinnerung
- Fragen und Antworten zur Therapie
- Individuelle Services und hilfreiche Materialien von Lilly

Einfach App herunterladen und Lilly Packung scannen!



in Kooperation mit



Digitale Hausapotheke

Weitere Informationen finden Sie auf: www.lilly-patient.de

Ihre behandelnde Ärztin / Ihr behandelnder Arzt



Diese Broschüre wurde im Januar 2024 auf Basis der zu diesem Zeitpunkt aktuellen Olumiant® Gebrauchsinformation erstellt. Bitte lesen Sie zusätzlich die Packungsbeilage von Olumiant®.

Ein Service von:

Lilly Deutschland GmbH
Werner-Reimers-Str. 2 – 4
61352 Bad Homburg

